



FORMULA 3
EURO SERIES



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



FFSA



KUMHO TYRES



ATS
Leichtmetallräder



auto
motor
-sport

Juncadella gewinnt das Finale, Wittmann den Vize-Titel

Lufttemperatur: 9,8 °C

Streckentemperatur: 8,9 °C

Das Finalrennen der Formel 3 Euro Serie 2010 gewann Daniel Juncadella (Prema Powerteam). Der Spanier sorgte mit seinem ersten Erfolg auch für den ersten Saisonsieg des Prema Powerteams. Roberto Merhi (Mücke Motorsport) wurde als Zweiter abgewinkt. Er machte den zweiten spanischen Doppelsieg perfekt, nachdem die beiden Iberer schon beim ersten Auftritt der Euro Serie in Hockenheim einen Doppelsieg feierten. Valtteri Bottas (ART Grand Prix) sicherte sich den dritten Platz, nachdem der ursprünglich als Dritter abgewinkte Laurens Vanthoor (Signature) wegen einer zu geringen Rest-Benzinmenge im Ziel vom Rennen ausgeschlossen wurde. Marco Wittmann (Signature) ist trotz Position sieben neuer Vize-Champion hinter Edoardo Mortara (Signature), der nachträglich aus dem gleichen Grund wie sein Teamkollege Vanthoor vom Rennen ausgeschlossen wurde. Der Italiener holte sich den Titel bereits vor vier Wochen in Oschersleben.

Nachdem bereits gestern im 17. Saisonrennen bereits der Kampf um den Rookie-Titel zu Gunsten von António Félix da Costa (Motopark Academy) entschieden wurde, stand heute die Entscheidung im Duell um den Vize-Titel aus. Verfolger Valtteri Bottas (ART Grand Prix) hätte gewinnen müssen, um seine geringe Chance zu nutzen. Doch er wurde nur Dritter und konnte Wittmann damit nicht mehr von Tabellenplatz zwei verdrängen. Somit ging auch Rang zwei der Gesamtwertung an einen Signature-Piloten, nachdem das französische Team mit Mortara auch den Champion stellt. Bottas beendete das Jahr als Gesamt-Dritter vor seinem Teamkollegen Alexander Sims (ART Grand Prix).

Daniel Juncadella (Prema Powerteam): „Das letzte Rennen ist immer sehr wichtig und deshalb ist es umso schöner, dieses auch zu gewinnen. Ich habe mich nach dem Start heute darauf konzentriert, schnell zu sein und die Linien für die Streckenbegrenzung nicht zu überfahren.“

Roberto Merhi (Mücke Motorsport): „Vom vierten Startplatz noch auf Rang zwei zu fahren, damit kann ich zufrieden sein. Ich hatte versucht, Dani zu folgen, aber mir sind leider zwei Fehler unterlaufen.“

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
Güray Krutinat
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-0
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 179 1243919
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com